

Zeitschrift: Zürcher Illustrierte
Band: 13 (1937)
Heft: 3

Artikel: Jetzt wir auch : vom schweizerischen Eisschnellaufen
Autor: [s.n.]
DOI: <https://doi.org/10.5169/seals-751574>

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften auf E-Periodica. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen sowie auf Social Media-Kanälen oder Webseiten ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. [Mehr erfahren](#)

Conditions d'utilisation

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. La reproduction d'images dans des publications imprimées ou en ligne ainsi que sur des canaux de médias sociaux ou des sites web n'est autorisée qu'avec l'accord préalable des détenteurs des droits. [En savoir plus](#)

Terms of use

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. Publishing images in print and online publications, as well as on social media channels or websites, is only permitted with the prior consent of the rights holders. [Find out more](#)

Download PDF: 20.01.2026

ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, <https://www.e-periodica.ch>

Jetzt wir auch

Vom schweizerischen Eisschnellaufen

PHOTOS GUGGENBUHL-PRISMA

Sozusagen ein halbes Jahrhundert lang haben wir Schweizer zugesehen, wie Norwegen, Schweden, Finnland und Holland ihre Schnelläufer zu regelmäßigem, oft wochenlangem Training nach unseren Schnellaufplätzen Davos, St. Moritz oder Engelberg schickten und haben nicht bedacht, daß die Pflege dieses schnellen Sports durch unsere eigenen Leute auch allerlei Vorzüge für unsere Wintersportorte mit sich bringen könnte. Dabei sind bis vor etwa zwei Jahren sämtliche Weltrekorde in diesem Sportzweig auf Davoser-Eis gelaufen worden. Die Kunsteisbahnen haben einen neuen Impuls gebracht. Es gibt heute eine Schnellaufsektion des Zürcher Schlittschuhklubs.

Im Januar 1936 wurde auf der Dolder-Kunsteisbahn das erste Schnellaufen im Tieflande als «Meisterschaft von Zürich» durchgeführt, die am 25. Januar 1937 ihren zweiten Geburtstag feiert. Am 7. Februar folgt dann in Davos ein Nationales Schnellaufen in Verbindung mit den Schweizerischen Kunstlaufmeisterschaften, organisiert vom Zürcher Schlittschuhklub.

Durch die Propagandaläufe der Zürcher sind in Basel und Bern bereits Sektionen entstanden, denen vermutlich auch Lausanne folgen wird, so daß für das kommende Jahr neben einer Meisterschaft des schweizerischen Tieflandes auch die verschiedenen Städtekämpfe und städtischen Meisterschaften interessieren dürften. Die Schnellaufsektion des Zürcher Schlittschuhklub erhebt Anspruch auf das Verdienst, die Schweiz dem Eisschnellaufen erschlossen zu haben.



Schnelläufer beim Training.

Patineurs de vitesse à l'entraînement.

Start! Die Skandinavier und Holländer, die Schlittschuhläufer-Nationen von alters her sind, haben seinerzeit ihre Laufgeräte aus Holz und Knochen angefertigt. Diese alten Schlittschuhformen sahen fast so aus wie ein heutiger Rennschlittschuh, waren ihm jedenfalls näher als unsere Kunstlauf- und Eishockey-Schlittschuhe es sind.

Départ! Les Scandinaves et les Hollandais chez qui le patinage date de tout antiquité, couraient jadis, sur des lames de bois ou d'os dont la forme s'apparentaient bien plus aux patins des coureurs de hockey ou des patineurs de figures.



A notre tour

Il y a plus d'un demi-siècle que nous voyons, en Suisse, courir et s'entraîner des patineurs de vitesse, scandinaves, finnois ou hollandais, sans que l'idée ne nous soit venue de pratiquer ce sport. Le Club des Patineurs de Zurich vient, cependant, d'émettre l'idée que cet exercice pouvait intéresser les jeunes et, à cet effet, a créé une section de patinage de vitesse. En janvier 1936 se courait, sur la patinoire du Dolder, la première compétition. Le 25 janvier 1937 sera le second anniversaire du «Championnat de Zurich». Le 7 février suivra, à Davos, en même temps que le championnat suisse de patinage artistique, une course nationale, organisée par le C.d.P. de Zurich. D'autres sections de patinage de vitesse se forment à Bâle et à Berne et, bientôt, peut-être à Lausanne.



Die Frauen tun's den Männern gleich.
Les femmes veulent faire comme les hommes.